

# Die Brücke : Fremdwörter in den Zeitungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **46 (1952)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Die Brücke

## Fremdwörter in den Zeitungen

*Abnormität* = eine vom Gewohnten abweichende Erscheinung, z. B. ein Kalb mit zwei Köpfen.

*Absenz* = Ausbleiben, z. B. Abwesenheit aus der Schule wegen Krankheit.

*Absolutismus* = Staatsform, in der das Oberhaupt (König, Kaiser usw.) allein befiehlt, z. B. in Russland Stalin.

*Abstinenz* = Enthaltung, z. B. Ablehnung von Tabak und Alkohol.

*Abstrakt* = ungreifbar, z. B. der Geist. Das Gegenteil ist *konkret*, greifbar, z. B. der Stuhl.

*Aktie* = Anteilschein, z. B. Mitbesitz an einer Fabrik. Sie ist 200 000 Fr. wert. Du bist *Aktionär*, hast 100 Aktien zu 1000 Fr., macht 100 000 Fr. Die Hälfte der Fabrik gehört also dir! Gratuliere!

*Adjunkt* = Hilfsbeamter, z. B. Stellvertreter des Direktors.

*Adjutant* = Offizier, der dem Befehlshaber die Administration besorgt (siehe unten!).

*Administration* = Verwaltung, z. B. Administration (Administrazion) der «GZ»: Adressänderungen, Zeitungen postfertig machen, Einkassieren der 6 Fr., Rechnungen bezahlen usw.

*Admiral* = Kriegsschiff-General. Gross-Admiral = Befehlshaber über alle Kriegsschiffe seines Landes.

*Affäre* = Böse Angelegenheit, z. B. unsauberes Geschäftemachen, Grossbetrug.

*Affekt* = heftige Gemütsbewegung, z. B. Zorn.

*Agent* = Person, welche für andere Geschäfte macht, z. B. andere Leute überredet, für seine Versicherungsgesellschaft eine Versicherung abzuschliessen. Handelsagentur: Sie hat kein Warenlager. Sie bestellt in Z. Waren und lässt sie dem Käufer in A. zuschicken, kommt also mit den Waren gar nicht in Berührung.

*Aggression* = Angriff, z. B. Deutschland auf Holland 1939.

*Agrar* = Alles, was die Landwirtschaft angeht. Agrar-Produkte: Getreide, Obst, Milch, Fleisch, Eier.

*Akkordlohn* = Lohn für jedes Arbeitsstück, im Gegensatz zum Stundenlohn.

*Aktionsradius* = Die Strecke, die ein Fahrzeug (z. B. eine Flugmaschine) fahren kann, ohne neues Benzin zu fassen.

*Aktiva* = Vermögensbestandteile, z. B. dein Kassenbüchlein, dein Velo, deine Schreibmaschine, dein Photoapparat oder gar dein Haus.

*Aktuar* = Protokollführer, z. B. Vereinsschreiber.

*Akklamation* (Akklamazion) = Beifall, Beistimmung, z. B. einstimmiger Beifall mit hellem Klatschen zu der Behauptung eines Redners. Bern wurde mit Akklamation als Ort für die Gehörlosentagung 1952 gewählt.

*Alibi* = Zeitnachweis, z. B.: Du bist angeklagt, am 3. Februar in Bern eine Uhr gestohlen zu haben. Du kannst nachweisen, dass du am 3. Februar ja gar nicht in Bern warst, sondern in Airolo am Skiwettkampf. Ein glänzendes Alibi das!

*Alkoholismus* = Trunksucht, Sucht zum Trinken von Wein, Bier, Schnaps. Alkoholiker = Säufer.

*Allianz* = Verbindung von Gesellschaften, z. B. verschiedener Glaubensrichtungen der Reformierten zum gemeinsamen Zeugnis für Gott.

*Alliierte* = Verbindung von Ländern zum gemeinsamen Krieg 1918 (Frankreich, England, USA, Belgien).

*Alma Mater* = Hochschule, Universität.

*Alternative* = Wahl von zwei Möglichkeiten, z. B.: Soll ich heute Sonntag zur Feier des Gehörlosensportvereins gehen oder zur Vereinigung der weiblichen Gehörlosen in den «Aarhof»?

(Fortsetzungen folgen. Sammle sie! Sie dienen dir als Brücke, Zeitungen usw. der Hörenden zu verstehen.)

## Notizen

Die Stadt Zürich zählte Ende Dezember 1951 396 379 Personen, also fast 400 000 Einwohner!

Der neue Bundesrat Dr. Max Weber ist kein Zürcher. Er ist zwar in Zürich geboren und hat auch dort studiert. Aber sonst war er anderswo. Die Zürcher lassen ihn trotzdem als ihren, als Zürcher Bundesrat gelten. *Bravo, Zürich!* Zürich ist nicht nur gross, es denkt auch gross, frei vom Kantönligeist.

*Fahnenstreit.* Das Füsilier-Bataillon 221 besteht nicht mehr. Was soll man mit der Fahne? Ins Museum. Ja — aber in welches? Ins Jura-museum oder in das Rathaus von Tavannes, wo das Bataillon daheim war? Man streitet sich darum.

## Rätsellösung

Geographie-Rätsel Nr. 23 der GZ: R i e h e n. Richtige Lösungen: Damen: D. Aeschlimann, Aarwangen; R. Bachmann, Bern; R. Bernath, Zürich; E. Bochsler, Zürich; A. Demuth, Winterthur; M. Diener, Frauenfeld; G. Freiermuth, Rheinfelden; Elly Frey, Arbon; F. Grob, Bächli-Hemberg; P. Horat, Luzern; J. Ineichen,